

JA zum Ökoweinbau

Werden Sie jetzt Fördermitglied bei ECOVIN.

Ihre Leidenschaft gilt Weingenuß und Umwelt?
Sie möchten Teil der ECOVIN Wertegemeinschaft werden?

Egal ob Privatperson, Unternehmen oder Organisation – engagieren Sie sich jetzt für den Ökoweinbau.

Natürlich profitiert nicht nur der Ökoweinbau!

Was für Sie drin ist?

- regelmäßige Mitgliederinformationen
- passives Stimmrecht an Mitgliederversammlungen
- aktives Engagement

Jetzt Fördermitglied werden und profitieren!



Lass die Natur an deinem Vergnügen teilhaben.

Wissenswertes zum Thema

Ökologischer Weinbau

10 Fragen & 10 Antworten

ECOVIN

Bundesverband Ökologischer Weinbau e.V.

Wormser Straße 162 · 55276 Oppenheim
T +49 (61 33) 16 40 · F +49 (61 33) 16 09
info@ecovin.de · www.ecovin.de



ECOVIN Bundesverband Ökologischer Weinbau

1 Was ist ökologischer Weinbau?

Ökologischer Weinbau ist ein ganzheitliches Anbausystem: Ökoinwinzer setzen auf einen biologisch aktiven Boden als idealen Standort für gesunde Reben. Artenreiche Begrünungen, Mauern und Hecken in den Weinbergen schaffen Lebensräume für bedrohte Pflanzen- und Tierarten. Die Winzerinnen schützen ihre Reben vor Schädlingen und Krankheiten, indem sie Nützlinge fördern und pflanzenstärkende Pflegepräparate einsetzen.

Formal betrachtet ist der ökologische Weinbau eine Wirtschaftsweise, die der EU-Öko-Verordnung folgt und mindestens einmal pro Jahr staatlich kontrolliert wird. Wichtigste Merkmale des Ökoinweinbaus sind der Verzicht auf Kunstdünger, chemisch-synthetischen Pflanzenschutz und Gentechnik sowie die Förderung intakter Ökosysteme.

2 Wer oder was ist ECOVIN?

Seit 1985 ist **ECOVIN**, Bundesverband Ökologischer Weinbau, der größte Zusammenschluss ökologisch arbeitender Weingüter in Deutschland. Aktuell (Stand 2023) bewirtschaften **rund 200 ECOVIN Mitglieder und 40 FördermitgliederPLUS** (Bioweingüter nach EU-Öko-VO) gut 2.700 Hektar Rebfläche.

Hauptanliegen unseres Verbandes ist die Verbreitung des Ökoinweinbaus in Deutschland und Europa. Dazu betreiben wir Lobbyarbeit in der Politik, beraten und schulen Weingüter und werben bei Weinkunden für Biowein.

ECOVIN Weingüter wirtschaften nach der ständig weiterentwickelten **ECOVIN Richtlinie**, die über die Vorgaben der EU-Öko-Verordnung hinausgeht. Weine, die das **ECOVIN Markenzeichen** tragen, stehen für besondere Qualität und ökologische Konsequenz. Dies wird jedes Jahr von akkreditierten Kontrollstellen geprüft und von **ECOVIN** zertifiziert.

3 Wie unterscheidet sich ECOVIN Weinanbau von anderem Weinanbau?

ECOVIN Winzer setzen keine naturfremden Substanzen ein und schonen damit Boden, Wasser und andere Organismen. Die Weingüter fördern die Bodenfruchtbarkeit durch organische Dünger und eine dauerhafte, artenreiche Begrünung. Die Begrünung schützt vor Erosion, sogenannte Leguminosen (z.B. Kleearten, Wicke, Luzerne) binden Stickstoff aus der Luft und machen ihn für die Reben verfügbar. V.a. aber bieten die blühstarken Begrünungen Nahrung und Lebensraum für eine Vielfalt von Insekten. Das kann man sehen und hören, wenn man durch einen ökologisch bewirtschafteten Weinberg läuft.

4 Ist der Ökoinweinbau auch gut fürs Klima?

Jede landwirtschaftliche Erzeugung verbraucht Energie und verursacht CO₂-Emissionen. Ein vermeintlich klimaneutrales Produkt kann nur durch entsprechende Kompensation hergestellt werden. Beim Wein ist allein seine Verpackung, die Erzeugung der Weinflasche, für mehr als die Hälfte der CO₂-Emissionen verantwortlich. Deshalb nehmen viele **ECOVIN Weingüter** Altglas zurück und verwenden es wieder oder setzen Leichtglas-Flaschen ein. Auch im Weinberg lässt sich einiges fürs Klima tun: Die begrünten, humusreichen Böden binden viel mehr CO₂ als offene Flächen. Außerdem pflanzen **ECOVIN Weingüter** zunehmend pilzwiderstandsfähige Rebsorten (PIWIs, „Zukunftsweine“). Diese Sorten sparen nicht nur deutlich Pflanzenschutzmittel, sondern auch Traktorfahrten und damit CO₂-Ausstoß ein.

5 Ist ökologischer Weinbau nachhaltig?

Der (gesetzliche) Öko-Standard entstand vor den ersten (privatwirtschaftlichen) Nachhaltigkeits-Siegeln. Eine rechtsverbindliche Definition von Nachhaltigkeit gibt es bislang nicht. Für **ECOVIN** bedeutet nachhaltiger Weinbau, fair gegenüber der Gemeinschaft und künftigen Generationen zu wirtschaften, auch wenn daraus Verzicht zu Gunsten der Mitwelt folgt. Dabei steht der Schutz der natürlichen Ressourcen im Mittelpunkt, auf dem die Gestaltung nachhaltiger Wirtschafts- und Sozialbeziehungen aufbaut. Alles, was **ECOVIN Weingüter** seit den 1980er Jahren praktizieren – Boden- und Gewässerschutz, Humusaufbau und CO₂-Bindung, die Förderung der biologischen Vielfalt – zählt auf die Nachhaltigkeit ein.

6 Wird Biowein anders hergestellt als andere Weine?

Die Verarbeitungsschritte von Trauben zu Wein sind prinzipiell überall die gleichen. Allerdings setzen **ECOVIN Weingüter** nur einen Bruchteil der Zusatz- und Hilfsstoffe sowie Methoden ein, die die Weintechnologie über die letzten Jahrzehnte entwickelt hat. **ECOVIN Maxime** ist es, den Eigenschaften der verarbeiteten Trauben Raum und Zeit zur Entwicklung zu geben, so dass ein möglichst natürliches Produkt entsteht.

7 Schmeckt Biowein anders?

Der Geschmack eines Weines verrät zunächst nicht, ob er ökologisch erzeugt wurde. Bioweine bestechen durch ihre Vielfalt an Ausbaustilen, immer durch ihre hohe Qualität. Sorgfalt und Handarbeit, Ertragsreduzierung und Selektion der **ECOVIN Weingüter** lassen sich am Ende doch schmecken. So entstehen Spitzenweine, mal terroirbetont, mal im internationalen Stil, mal etwas ganz Neues. In Weinwettbewerben landen Bioweine übrigens häufig auf den oberen Rängen.

8 Ist Biowein teurer?

ECOVIN Weine liegen im Vergleich zu konventionell erzeugten Weinen bei gleicher Qualität auf gleichem Preisniveau. „Billigweine“ – die es durchaus auch im Biosegment gibt – werden Sie bei **ECOVIN Weingütern** nicht finden. Die Mitglieder sind meist Familienbetriebe mit handwerklicher Weinbereitung, mit höherem Arbeitseinsatz durch die ökologische Wirtschaftsweise bei gleichzeitig niedrigerem Ertrag. Bei Berücksichtigung der Umweltfolgekosten sind Bioweine auf jeden Fall preiswerter als konventionell angebaute Weine, da **ECOVIN Winzerinnen** mit den natürlichen Ressourcen (Grundwasser, Luft, Boden usw.) sorgsamer umgehen.

9 Was habe ich davon?

In erster Linie einen hochwertigen Wein mit klarem, aromatischem Geschmack, den Sie mit allen Sinnen genießen können. Das **ECOVIN Zeichen** gibt die Sicherheit, ein Lebensmittel von ökologischer Konsequenz und besonderer Qualität erworben zu haben. Und mit jedem Schluck leisten Sie einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz - je Flasche **ECOVIN Wein** werden ein bis zwei Quadratmeter Boden ökologisch gepflegt.

10 Wo gibt es ECOVIN Weine?

ECOVIN Weine erhalten Sie direkt beim Weingut, die meisten Betriebe bieten einen Online-Shop und Versand an. Adressen finden Sie unter www.ecovin.de/weingueter. Viele unserer Weingüter sind auch in Fachhandel und Gastronomie vertreten. Fragen Sie beim nächsten Einkauf oder Restaurantbesuch explizit nach **ECOVIN Weinen**.

Hier geht es direkt zu
den **ECOVIN Weingütern**
in deiner Nähe

